E 20716

RUNDSCHAU
Mittleres Zabergäu

Amtsblatt
für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.

24. Woche | Freitag, 18. Juni 2021

STADTRADELN 2021

Vom 26. Juni bis 16. Juli
sammeln Güglingen und Pfaffenhofen für den Landkreis Heilbronn beim bundesweiten STADTRADELN Radkilometer.

Was ist sonst noch los

Güglinger Open-Air KulturJuli
8. Juli bis 18. Juli
Auch für unsere Kleinsten ist da etwas dabei!

So., 11. Juli, 11 Uhr
Pira fliegt durchs Wunderbuch
Kindertheater TamBambura

So., 18. Juli, 11 Uhr
Der singende und klingende Bauernhof, Theater Sturmvogel

Eintritt jeweils 6 €
Derzeit keine Testpflicht mehr! Alle Infos auf der Homepage der Stadt Güglingen unter "KulturJuli 2021".

Ansprechpartner für Tickets:
Elena Baumgartner, Tel. 07135/108-24 oder elena.baumgartner@gueglingen.de

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:
Am 22. Juni, Frau Traute Wagenhals, den 80. Geburtstag.
Pfaffenhofen:
Am 20. Juni, Frau Angelika Käthe Durst, den 70. Geburtstag.
Wir gratulieren allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, recht herzlich zum Geburtstag.

Apothekendienst

Freitag, 18.06.2021
Stromberg-Apotheke Zaberfeld
Weilerer Str. 6 07046/930123
Samstag, 19.06.2021
Rosen-Apotheke Eppingen
Brettener Str. 36 07262/1858
Sonntag, 20.06.2021
Stadt-Apotheke Güglingen
Maulbronner Str. 3/1 07135/5377
Montag, 21.06.2021
apotheke actuell Lauffen am Neckar
Schillerstr. 18 07133/17909
Dienstag, 22.06.2021
Heuchelberg-Apotheke Nordheim
Hauptstr. 46 07133/17013
Mittwoch, 23.06.2021
Schloss-Apotheke Flehingen
Samuel-Friedrich-Sauter-Str. 2 07258/7490
Donnerstag, 24.06.2021
Apotheke am Karlsplatz Eppingen
Am Karlsplatz 5 07262/6760

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117
Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr
Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.
Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Die Standesämter melden:

Güglingen:
Sterbefall:
Am 11. Juni 2021 in Güglingen; Hannelore Luise Mariechen Mathilde Fuchs, geb. Grönert, Güglingen.
Pfaffenhofen:
Eheschließungen:
Am 11. Juni 2021 in Pfaffenhofen; Holger Steinbeck und Daniela Steinbeck, geb. Schaffer, Pfaffenhofen, Am Sägewerk 10
Am 12. Juni 2021 in Pfaffenhofen; Nino Wachter und Sara Wachter, geb. Rosa Varela, Pfaffenhofen, Hohenbergstr. 23

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 19./20. Juni
Dr. Bühler-Leuchte, Helfenberg 07062/914448
Dres. Haberkern, Neckarsulm 07132/8061

Einladung zum 1. Klimafit-Stammtisch

Haben Sie Lust und Zeit sich an Aktionen rund um den Klimaschutz einzubringen?
Dann sind Sie herzlich zum 1. Klimafit-Stammtisch eingeladen.
Wann: 9. Juli 2021
Wo: Der Zug – Music-Pub
Emil-Weber-Straße 16, 74363 Güglingen
Uhrzeit: 18 Uhr
Haben Sie Fragen?
Dann melden Sie sich gerne bei Frau Alin Rösch, Klimaschutzmanagerin vom GVV Oberes Zabergäu.

Finanzamt Heilbronn

Steuerbefreiung für Einkünfte aus kleinen Photovoltaikanlagen
Finanzminister Dr. Danyal Bayaz: „Das spart jede Menge Bürokratie – PV auf dem Dach wird noch lohnenswerter."
Bund und Länder haben sich darauf verständigt, dass Einkünfte aus dem Betrieb kleiner Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) mit bis zu 10 Kilowatt peak (kWp) von der Einkommensteuer künftig nicht mehr erfasst werden.
Dr. Bayaz: „Die Einkünfte aus den kleinen PV-Anlagen nicht bei der Einkommensteuer erklären zu müssen, spart jede Menge Bürokratie. Den Betreibern solcher Anlagen geht es in der Regel nicht um Gewinn. Das sind Eigenheimbesitzer und -besitzerinnen, die vor allem klimafreundlich Sonnenstrom erzeugen wollen."
Bis jetzt waren umfangreiche Erklärungspflichten bei solchen kleinen Anlagen erforderlich, die in den Finanzämtern wiederum geprüft werden mussten. Solche Pflichten fallen nun weg.
Dr. Bayaz: „Eine Vereinfachungsregelung trägt nun dazu bei, den Einsatz der kleinen PV-Anlagen attraktiver zu machen. Jede PV-Anlage ist gut und wichtig für Energiewende und Klimaschutz."
PV-Anlagen bis 10 kWp, die neu errichtet werden, erhalten seit 2020 weniger als 10 Cent Einspeisevergütung je Kilowattstunde. Daraus ergeben sich durchschnittlich weniger als 100 Euro Gewinn im Jahr. Wird der Strom teilweise selbst verbraucht, fällt der Gewinn noch geringer aus. Vor diesem Hintergrund werden auch immer häufiger neben der PV-Anlage Batteriespeicher installiert, um den nicht eingespeisten und nicht unmittelbar selbstverbrauchten Strom für den künftigen Eigenbedarf vorhalten zu können. Der Batteriespeicher verursacht weitere Investitionskosten und im Einzelfall auch Finanzierungskosten, sodass der steuerliche Gewinn noch geringer ausfällt.
Dr. Bayaz: „Der bürokratische Aufwand steht in keinem Verhältnis zum Ertrag. Daher hat sich Baden-Württemberg seit Langem für eine Vereinfachung eingesetzt.".
Die Vereinfachungsregelung gilt für die Anlagen, die nach dem 31. Dezember 2003 errichtet wurden. Einkünfte aus solchen Anlagen müssen in Einkommensteuererklärungen nicht mehr angegeben werden. Es ist vorgesehen, dass die Finanzämter bei der Bearbeitung der Steuererklärung auf die betroffenen Steuerpflichtigen schriftlich zugehen werden.
Schon im Herbst hatte sich Baden-Württemberg dafür eingesetzt, dass eine Steuerbefreiung für kleine PV-Anlagen mit dem Jahressteuergesetz 2020 umgesetzt wird.
Sowohl im Finanzausschuss als auch im Plenum des Bundesrates wurde der damalige Antrag mehrheitlich beschlossen, aber dann vom Gesetzgeber nicht weiterverfolgt. Nun wurde die Initiative über eine Vereinbarung zwischen den obersten Finanzbehörden der Länder und dem Bundesfinanzministerium getroffen. Das BMF-Schreiben ist hier (https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/BMF_Schreiben/Steuerarten/Einkommensteuer/2021-06-02-gewinnerzielungsabsicht-bei-kleinen-photovoltaikanlagen-und-vergleichbaren-blockheizkraftwerken.pdf) erhältlich.

Virtueller Ausbildertreff im Juni: Ein gelungener Ausbildungsstart

Bei den virtuellen Ausbildertreffs der Handwerkskammer können sich Ausbildungsverantwortliche im Handwerk zu aktuellen Themen informieren. Am 25. Juni erfahren sie von 9 bis 10.30 Uhr, wie Betriebe ihren Azubis einen guten Start in die Ausbildung verschaffen können. Die Ausbildungsberater der Handwerkskammer geben Tipps, wie Azubis von Anfang an ins Team integriert werden, wie man Vertrauen und eine Beziehung zu ihnen aufbaut und welche Erwartungen und Regeln sinnvoll sein können. Anschließend können die Teilnehmer in einer Diskussionsrunde Fragen stellen, Erfahrungen austauschen oder auch neue Ideen entwickeln.
Der Ausbildertreff findet als Videokonferenz über Microsoft Teams statt. Die Teilnahme ist kostenfrei und auf 20 Personen begrenzt.
Weitere Informationen und Anmeldung
Sylvia Kotte-Mandel, Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Tel. 07131/791-153, E-Mail: Sylvia.Kotte-Mandel@hwk-heilbronn.de oder unter www.hwk-heilbronn.de/termine.

Impressum:
Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Obere Zabergäugruppe“ für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 5 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit hat die Verbandsversammlung am **20.05.2021** die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2021** beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von		321.300
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von		- 321.300
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von		0
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von		0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0	
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) von		0
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen		
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		216.300
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		- 216.300
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von		0
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von		610.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von		- 745.000
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von**		- 135.000
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von		- 135.000
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		0
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von		0
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von		- 135.000

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 1.300.000 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000 EUR

§ 5 Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlage wird festgesetzt auf 216.000 EUR

§ 6 Kapitalumlage

Die Kapitalumlage wird festgesetzt auf 210.000 EUR

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Verband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 81 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan in der Zeit von Montag, 21. Juni 2021, bis Dienstag, 29. Juni 2021 (nicht an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen), je einschließlich, im Rathaus von Zaberfeld, Zimmer 2, während der üblichen Sprechzeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt ist.

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde vom Landratsamt Heilbronn am 7. Juni 2021 bestätigt.

Zaberfeld, 9. Juni 2021

Das Landratsamt informiert

Aus Suez wird PreZero

Der zur Schwarz-Gruppe gehörende Entsorger PreZero hat Teile des Entsorgungsgeschäfts von SUEZ in Deutschland übernommen. Deshalb ist die Müllabfuhr im südlichen Landkreis fortan mit neuem PreZero-Logo unterwegs.

Für die Bürgerinnen und Bürger gibt es keine Änderungen, denn alle Dienstleistungen und Verträge, die der Abfallwirtschaftsbetrieb mit der verkauften SUEZ-Gesellschaft geschlossen hat, bleiben weiterhin bestehen.

Weitere Infos unter: https://www.suez-deutschland.de/ueber-suez/ein-teil-von-suez-wird-prezero/.

Coronavirus im Landkreis Heilbronn

Digitaler Impfausweis startete am Montag in Baden-Württemberg

Bereits in den Impfzentren geimpfte Personen erhalten Nachweis per Post. Dies gilt auch für das KIZ in Ilsfeld.

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration hat am 10. Juni 2021 über das weitere Vorgehen in Sachen digitaler Impfausweis in Baden-Württemberg informiert.

Seit Montag, den 14. Juni 2021, werden in den Impfzentren in Baden-Württemberg nach der Zweitimpfung digitale Impfnachweise ausgegeben. Diese können dann durch einen QR-Code von Smartphone-Apps ausgelesen werden, sodass der gelbe Impfpass nicht mehr mitgeführt werden muss. Bürgerinnen und Bürger, die bereits beide Impfungen in den Impfzentren erhalten haben, bekommen den digitalen Impfnachweis in den nächsten Wochen automatisch per Post zugeschickt. Wer die Impfungen beim Hausarzt/bei der Hausärztin erhalten hat, kann eine Apotheke für die nachträgliche Ausstellung aufsuchen. Gleiches gilt für Genesene oder nicht in Baden-Württemberg Geimpfte. Arztpraxen werden ab Mitte Juli die digitalen Impfzertifikate ausstellen können. Das digitale Zertifikat ist ein zusätzliches Angebot zum gelben Impfausweis, der als Ausweisdokument seine Gültigkeit behält.

Die vollständige Pressemitteilung des Ministeriums ist unter https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/baden-wuerttemberg-startet-am-montag-mit-digitalem-impfnachweis/ abrufbar.

Landratsamt Heilbronn – Flurneuordnungsamt

Öffentliche Bekanntmachung vom 08.06.2021

Geplante Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Eichbühl/Reutbühl)

Aufklärung der voraussichtlich Beteiligten gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG

Das Landratsamt Heilbronn – Flurneuordnungsamt - beabsichtigt in der Stadt Eppingen im Ortsteil Kleingartach zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft sowie zur Förderung der allgemeinen Landeskultur und der Landentwicklung ein Flurbereinigungsverfahren durchzuführen.

Das Flurbereinigungsgebiet wird voraussichtlich vom Ortsteil Kleingartach die Reblagen „Eichbühl“ und „Reutbühl“ umfassen. Es wird eine Fläche von etwa 24 ha haben. Eine Karte mit der voraussichtlichen Abgrenzung des Flurbereinigungsgebiets liegt vom 21.06 bis 19.07.2021 in der Verwaltungsstelle in Eppingen-Kleingartach

(Zabergäustraße 23, 75031 Eppingen) während den derzeit üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.
Diese Bekanntmachung und die Karte können zusätzlich auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4746) eingesehen werden.
Die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer werden über das geplante Flurbereinigungsverfahren wegen den derzeit geltenden Einschränkungen durch die Corona-Pandemie schriftlich informiert. Es kann wegen der aktuellen Pandemiesituation leider keine öffentliche Aufklärungsversammlung stattfinden.
Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Bearbeiter beim Flurneuordnungsamt telefonisch unter folgenden Telefonnummern bzw. per E-Mail:
Frau Herzog: 07131/994-7043
Sabine.Herzog@landratsamt-heilbronn.de
Frau Deininger: 07131/994-7144,
Elke.Deininger@landratsamt-heilbronn.de
gez. Drotleff D. S.
Amtsleiter

Migration und Integration
Landkreis bietet kostenlosen Sprachkurs mit B2-Niveau in Lauffen an

Nach erfolgreichem Abschluss eines B2-Kurses bietet der Landkreis Heilbronn in Kooperation mit der VHS Unterland ab 8. Juli 2021 erneut einen B2-Kurs vor Ort in Lauffen an.
Zugewanderte Bürgerinnen und Bürger, die bereits über zertifizierte B1-Sprachkenntnisse verfügen, können im Kurs darauf aufbauende B2-Kenntnisse erlangen.
Das Sprachniveau B2 ist meist Voraussetzung für den Einstieg in eine Ausbildung oder qualifizierte Berufstätigkeit.
Der Kurs findet in Präsenz von Mittwoch bis Freitag, jeweils von 9:30 Uhr bis 12:45 Uhr, in der Musikschule in Lauffen statt und schließt im Frühjahr 2022 mit zertifizierter B2-Prüfung ab. Die Musikschule liegt nicht weit vom Bahnhof in Lauffen entfernt und ist fußläufig erreichbar. Die Ferienplanung erfolgt nach Absprache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Kursdozentinnen und Kursdozenten.
Ergänzt wird die Präsenzzeit durch Kursaufgaben in Selbstlernzeit über die VHS-Sprachlern-App unter Anleitung der Kursdozentinnen und Kursdozenten. Für die Nutzung der VHS-Sprachlern-App sind ein PC, Laptop oder Tablet mit Internetzugang und ausreichendem Datenvolumen Voraussetzung.
Der Kurs selbst, Kurslehrbücher, die Nutzung der VHS-Sprachlern-App sowie der zertifizierte Test am Ende des Kurses sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos.
Der Landkreis Heilbronn bietet den Kurs im Rahmen des Landesförderprogramms „Dezentral.Digital" an, die Durchführung erfolgt durch Dozentinnen und Dozenten der VHS Unterland. Interessierte melden sich per E-Mail an deutschkurse@landratsamt-heilbronn.de oder telefonisch unter 07131/994-8471.

Abfälle vermeiden heißt:

Verpackungsmüll nicht einkaufen!

Haushaltssatzung des Wasserverbands Zaber für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 5 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit hat die Verbandsversammlung am **19.05.2021** die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2021** beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von		542.200
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von		- 542.200
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von		0
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von		0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0	
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0	
2.	im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen		
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		381.700
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		- 332.400
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von		49.300
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von		0
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von		- 43.000
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von**		- 43.000
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von		6.300
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		0
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von		0
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von		6.300

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100.000 EUR

§ 5 Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlage wird festgesetzt auf 157.400 EUR

§ 6 Abschreibungsumlage

Die Abschreibungsumlage wird festgesetzt auf 49.300 EUR

§ 7 Investitionsumlage

Die Investitionsumlage wird festgesetzt auf 0 EUR

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Verband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.
Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 81 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan in der Zeit von Montag, 21. Juni 2021, bis Dienstag, 29. Juni 2021 (nicht an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen), je einschließlich, im Rathaus von Zaberfeld, Zimmer 2, während der üblichen Sprechzeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt ist.
Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde vom Landratsamt Heilbronn am 7. Juni 2021 bestätigt.
Zaberfeld, 9. Juni 2021

STADTRADELN 2021

Der Landkreis Heilbronn tritt wieder gemeinsam in die Pedale

Vom 26. Juni bis 16. Juli sammelt der Landkreis Heilbronn beim bundesweiten STADTRADELN zum sechsten Mal Radkilometer. Die Ziele: Für das Radfahren im Alltag begeistern und ein Zeichen für Klimaschutz und nachhaltige Mobilität setzen. In diesem Jahr geht es aber auch darum, beim Radfahren in Bewegung zu kommen, dem Wohlbefinden und der Gesundheit etwas Gutes zu tun.

Die mehr als 30 beteiligten Kommunen, der Landkreis und die Stadt Heilbronn sind derzeit dabei, ein buntes Radprogramm zu organisieren, das Radelnde auch kontaktlos nutzen können. Der Fotowettbewerb „STADTRADELN durch Stadt und Land" lädt dazu ein, die Region mit dem Fahrrad zu erkunden und neue Wege auszuprobieren. „Erneut gilt für das STADTRADELN, die aktuellen Vorgaben der Corona-Verordnung zu beachten und die bestehenden Kontaktbeschränkungen einzuhalten", betont Landrat Detlef Piepenburg. „Doch auch wenn alleine gefahren wird, radeln wir alle zusammen im virtuellen Team um den Sieg, fördern unsere Gesundheit und setzen gemeinsam ein Zeichen für eine nachhaltige Mobilität und den Klimaschutz!"

Team gründen und mitradeln

Teams bilden und möglichst viele Alltagswege auf dem Fahrrad zurücklegen – darum geht es beim Wettbewerb STADTRADELN, zu dem das Klima-Bündnis auch in diesem Jahr aufruft. Ob auf dem Weg zur Arbeit, zum Einkaufen auf dem Wochenmarkt oder beim Familienausflug ins Grüne – mit jedem geradelten Kilometer wird ein Zeichen für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur gesetzt.

Mitradeln können alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Pendlerinnen und Pendler, die im Landkreis Heilbronn leben, arbeiten, eine Ausbildung machen oder einem Verein angehören. Ab sofort kann man sich dafür unter www.stadtradeln.de/landkreis-heilbronn registrieren. Wer kein neues Team gründen möchte, ist eingeladen, sich einem der zahlreichen „Offenen Teams" anzuschließen. Die geradelten Kilometer werden online oder direkt über die STADTRADELN-App erfasst und dem virtuellen Team gutgeschrieben.

Prämierung der radaktivsten Teams und Verlosung unter allen Radelnden

Dieses Jahr geht es darum, gemeinsam ein Zeichen für eine gesunde und nachhaltige Mobilität zu setzen – und dafür zählt jeder Beitrag. Deshalb werden unter allen Radlerinnen und Radlern im Landkreis Heilbronn, die mindestens 30 Kilometer geradelt sind, drei Preise verlost. Zudem werden die Teams in den folgenden Kategorien ausgezeichnet:

Radaktivstes Team, mit mind. 5 aktiven Radelnden (meiste Kilometer/Teammitglied)

Radaktivste Schule (meiste Kilometer/Teammitglied)

Radaktivste Kommune (meiste Kilometer/Einwohner/in)

Teilnehmende Städte und Gemeinden

Über 30 Städte und Gemeinden im Landkreis Heilbronn nehmen dieses Jahr am STADTRADELN teil. Erstmalig radeln die Gemeinden Abstatt, Ittlingen, Lehrensteinsfeld, Kirchardt, Oedheim und Pfaffenhofen sowie die Stadt Löwenstein mit. Zudem findet das STADTRADELN in diesem Jahr gemeinsam mit der Stadt Heilbronn statt, die zum selben Zeitraum radelt, wie der Landkreis.

Die Teilnahme am Wettbewerb wird in Baden-Württemberg im Rahmen der Landesinitiative RadKULTUR gefördert.

Welche Städte und Gemeinden mit an den Start gehen und weitere Informationen rund um das STADTRADELN und das Radprogramm finden Sie unter www.stadtradeln.de/landkreis-heilbronn.

Rekordteilnahme im Süden

HERZOGSKELTER
RESTAURANT - HOTEL

Einen echten Rekord erzielte der VKD-Landesverband Baden-Württemberg mit 35 Teilnehmenden – fast doppelt so viele wie bei „normalen" Kochwettbewerben auf Landesebene. „Die Resonanz war für uns überwältigend", sagt Landesverbandsvorsitzender Konrad Hurter. Die neunköpfige Jury hatte alle Hände voll zu tun. **Den Sieg erkochen konnte sich schließlich Daniel Wagner vom Hotel Herzogskelter in Güglingen**, dicht gefolgt von Leander Gottwald vom Hotel Bareiss in Baiersbronn auf Platz zwei und Rebecca Amélie Eckert vom Hotel Die Halde in Oberried auf Platz drei.

Die digitalen und hybriden Kochwettbewerbe sind der erfolgreiche Versuch, Auszubildenden in der Pandemie eine Möglichkeit zu geben, sich miteinander zu messen, kulinarisch auszuleben und Erfahrungen für ihre Prüfungen zu sammeln. „Das Feeling eines Wettbewerbs inklusive der Gäste kann man allerdings nicht ersetzen. Was gekocht wird, muss auch probiert und gegessen werden", sagt Konrad Hurter. Bis Kochwettbewerbe allerdings wieder in Präsenz stattfinden können, bieten die neuen Modelle eine gute Alternative.

Normalerweise findet jährlich der Jugendwettbewerb für Auszubildende in den Gastroberufen statt, der eigentlich im November mit dem schriftlichen Teil startet und die besten sechs ins Finale kommen, und dann im Januar im praktischen Teil hier könne zeigen.

Auch der Verein der Köche Heilbronn und der Verein der Köche Main-Tauber Kreis ist noch auf der Suche nach den Besten, in Küche und Service hierzu wird Ende Juni ein schriftlicher Teil stattfinden, dies dann mit einem Teil der praktischen Prüfung verrechnet wird. Hierzu sind alle Azubis im dritten Lehrjahr eingeladen. Einladungen sind an die Ausbildungsbetriebe rausgegangen die einen Auszubildenden im dritten Lehrjahr haben, hierzu ist der Anmeldeschluss am 20.06. um Planungssicherheit zu haben und die Räumlichkeiten herzurichten, damit alles coronakonform vorbereitet ist.

Heilbronner Bürgerpreis 2021 unter dem Motto „Aktiv vor Ort – für eine nachhaltige Gesellschaft"

Kreissparkasse Heilbronn würdigt zum siebten Mal in Folge gesellschaftliches Engagement in der Region mit 10.000 Euro.

Heilbronn, 8. Juni 2021

Ehrenamtliches Engagement leistet einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwohl. Dabei gewinnt auch das Thema Nachhaltigkeit bei den Akteuren zunehmend an Bedeutung. Mit ihrem Heilbronner Bürgerpreis 2021 würdigt die Kreissparkasse Heilbronn in diesem Jahr unter dem Motto „Aktiv vor Ort – für eine nachhaltige Gesellschaft" diese wertvolle Arbeit. Der Preis richtet sich an Personen, Vereine und Initiativen aus Stadt und Landkreis Heilbronn, die die Lebensqualität in ihrem Umfeld verbessern und sich damit für eine lebenswertere Zukunft einsetzen. Der Heilbronner Bürgerpreis ist mit 10.000 Euro dotiert. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. Juli 2021.

„Heute schon an morgen denken, die Zukunft aktiv und verantwortungsbewusst gestalten, damit auch nachfolgende Generationen ein lebenswertes Umfeld haben – einer wachsenden Zahl von Menschen in unserer Region ist das wichtig, und sie bringen sich deshalb auf vielfältige Weise gesellschaftlich ein", sagt Ralf Peter Beitner, Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse Heilbronn. „Bürgerinnen und Bürger entwickeln in Vereinen, Organisationen, Gruppen oder Initiativen Ideen, um Ressourcen zu schonen oder das Klima zu schützen und beweisen damit, dass auch im Kleinen viel bewegt werden kann", so der Sparkassen-Chef weiter. Egal, ob Flohmärkte oder ein Kleidertausch organisiert werden, das Vereinsgelände nicht mehr gemäht wird, um Insekten Lebens-

raum zu bieten, Fahrdienste eingerichtet werden oder bei Festen nur noch wiederverwendbares Geschirr eingesetzt wird – die Bandbreite ist enorm. Ralf Peter Beitner: „Mit unserem Bürgerpreis wollen wir diesmal gezielt für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisieren. Denn wer nachhaltig handelt, wirkt im Sinne einer lebenswerten Zukunft."

Das Institut würdigt mit seinem Heilbronner Bürgerpreis bereits zum siebten Mal in Folge ehrenamtliches Engagement in der Stadt und im Landkreis Heilbronn. „Gesellschaftlicher Einsatz ist unverzichtbar. Mit unserem Bürgerpreis honorieren wir diese wertvolle Arbeit und wollen sie finanziell unterstützen", betont Ralf Peter Beitner. Gerade in Corona-Zeiten ist das besonders wichtig, da vielen Vereinen und Gruppen durch die Pandemie die Aktivitäten erschwert werden.

Aktiv vor Ort – für eine nachhaltige Gesellschaft

Der Heilbronner Bürgerpreis 2021 richtet sich an ehrenamtlich Tätige, die Verantwortung in der Region Heilbronn übernehmen und einen Beitrag leisten, um Ressourcen zu schonen und die Welt in ihrer Vielfalt zu erhalten. Wo immer sich Menschen mit alternativen Lebensstilen beschäftigen, ihr Konsumverhalten überdenken und innovative Konzepte umsetzen, sorgen sie für eine nachhaltige Gesellschaft. Mit ihrem gemeinnützigen Wirken gestalten sie die Lebensqualität und die Zukunft vor Ort aktiv mit.

Bewerbungsunterlagen und Preise

Teilnehmen und vorgeschlagen werden können Personen, Initiativen und Vereine aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn, die zu einer nachhaltigen Gesellschaft vor Ort beitragen. Nähere Informationen zum Heilbronner Bürgerpreis gibt es in allen Filialen der Kreissparkasse Heilbronn. Die Bewerbungsunterlagen sind online unter www.buergerpreis-hn.de abrufbar. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2021. Die Preisträger werden von einer unabhängigen Jury ermittelt. Anfang Dezember wird der Heilbronner Bürgerpreis 2021 „Unter der Pyramide" in der Kreissparkasse Heilbronn feierlich verliehen, sofern es die Situation coronabedingt zulässt.

Ehrenamtspreis für Mitarbeiter der Kreissparkasse

Auch die ehrenamtliche Arbeit ihrer aktiven und ehemaligen Mitarbeiter würdigt die Kreissparkasse erneut. „Rund 550 unserer Mitarbeiter und Ruheständler engagieren sich in ihrer Freizeit vielfältig in Vereinen und leisten wertvolle gemeinnützige Arbeit in unserer Region. Das unterstützen wir in der Kreissparkasse Heilbronn seit 2012 aktiv mit unserem Ehrenamts- Förderprogramm", so Ralf Peter Beitner. Der Ehrenamtspreis 2021 ist mit 10.000 Euro dotiert und wird zeitgleich mit dem Heilbronner Bürgerpreis 2021 ausgeschrieben und verliehen. Das Preisgeld kommt dabei direkt den Vereinen der Preisträger zugute.

Digital gut informiert

Verbraucherzentrale beteiligt sich mit mehreren Aktionen und Veranstaltungen am Digitaltag 2021

- In der Pandemie haben sich viele Lebensbereiche ins Digitale verlagert
- Die Digitalisierung bietet vielfältige Möglichkeiten, Risiken rund um Datenschutz und Verbraucherrechte dürfen nicht vergessen werden
- Am bundesweiten Digitaltag beteiligt sich die Verbraucherzentrale mit verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen

Gerade die letzten Monate haben gezeigt, welche wichtige Rolle die Digitalisierung in unserem Alltag bereits spielt und noch spielen kann: Einkaufen, Behördengänge, Dienstleistungen – vieles fand pandemiebedingt digital statt und wird auch künftig mehr und mehr digital stattfinden. Anlässlich des bundesweiten Digitaltags am Freitag, 18. Juni, zeigt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit verschiedenen Maßnahmen und Aktionen Möglichkeiten und Risiken der Digitalisierung auf.

Die Entwicklung zu mehr Digitalisierung bietet Verbraucher:innen vielfältige Möglichkeiten, ihren Alltag einfacher und bequem von zu Hause aus zu gestalten und zu organisieren. „Umso wichtiger ist es daher, dass alle Verbraucher/-innen an der Entwicklung gleichermaßen teilhaben können und dass Datenschutz und Verbraucherrechte nicht zu kurz kommen", sagt Cornelia Tausch, Vorstand der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, „der bundesweite Digitaltag ist ein guter Anlass, gezielt auf Chancen und Risiken dieser Entwicklung hinzuweisen."

Angebote für jedes Alter

Gemeinsam mit den Verbraucherzentralen der anderen Bundesländer beteiligt sich auch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit verschiedenen Aktionen an dem Tag. Wir informieren über digitale Themen und die Nutzung digitaler Tools. So geht es beispielsweise darum, was Verbraucher/-innen beim Onlineeinkauf beachten können, was hat es mit Datenschutz auf sich hat und welche Rechte Nutzer/-innen in der digitalen Welt haben. Die Angebote richten sich an ein breites Publikum, für jedes Alter finden sich Anknüpfungspunkte für den eigenen Alltag als Verbraucher/-in.

Online-Vorträge

Mit dem digitalen Nachlass befasst sich der kostenlose Online-Vortrag der Verbraucherzentrale am Dienstag, 15. Juni, ab 18 Uhr. Teilnehmer/-innen erfahren, wie sie richtig digitale Vorsorge treffen und verhindern, dass die Daten nach dem Tod in falsche Hände geraten. Weitere Infos und Anmeldung unter: www.vz-bw.de/node/54326.

In dem Vortrag „Essen aus dem Netz: Tipps zum Online-Einkauf für Senior/-innen" informieren Expert/-innen der Verbraucherzentralen bundesweit über die Rechte beim Online-Kauf sowie über mögliche Fallstricke. Der kostenlose einstündige Online-Vortrag findet am Freitag, 18. Juni, um 10 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 18 Uhr statt.

Verbraucherbildung in der Schule

Gute Verbraucherbildung beginnt schon in der Schule. Tagtäglich kommen Schüler:innen mit Verbraucherrechten in der digitalen Welt sowie sozialen Netzwerken in Berührung: Über die Geschäftsmodelle von Unternehmen wie Amazon, Google und Co, über die Kanäle von Influencer/-innen oder auch ganz generell über KI-gesteuerte Entscheidungen. Die kritische Reflexion der Digitalökonomie bietet viele Ansatzpunkte für den Schulunterricht. Mit unserem Angebot an Unterrichtsmaterialien lassen sich diese Themen beispielsweise im Deutsch- und im Ethikunterricht altersgerecht behandeln. Die Materialien finden Lehrkräfte unter: www.vz-bw.de/verbraucherbildung-bw/schule/thema-soziale-medien-digitale-welt

Spielend Verbraucherrechte kennenlernen

Über die App Actionbound können Verbraucher:innen mit einem digitalen Quiz viel Neues über Getränke lernen. Das Quiz „Getränke-Parcours" lädt zu einer virtuellen Fahrradtour und richtet sich eher an ältere Nutzer:innen. Es informiert darüber, welche Getränke in die Fahrradtasche gehören, welche Durstlöscher beim Sport gut sind und wie viel man täglich trinken sollte. Für jede richtige Antwort erhalten Mitspielende Punkte und können sich mit anderen messen. Das Spiel wird am 18. Juni zum bundesweiten Digitaltag freigeschaltet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur etwa fünf bis zehn Minuten Zeit. Benötigt wird ein Smartphone oder Tablet sowie die App Actionbound. Diese kann im App Store und bei Google Play kostenfrei heruntergeladen werden.

Als Handwerker beim Handball werben: Werbeplätze bei Drei-Nationen-Turnier zu gewinnen

Nicht viele Handwerksbetriebe können von sich behaupten, bei einem internationalen Event für hunderttausende Zuschauer sichtbar zu sein. Doch genau diese Möglichkeit haben Handwerksbetriebe beim kommenden Drei-Nationen-Turnier vom 9. bis zum 11. Juli in Nürnberg, an dem die Handball-Nationalmannschaften von Deutschland, Ägypten und Brasilien teilnehmen.

So können Betriebe teilnehmen

Als offizieller Partner des Deutschen Handballbunds (DHB) verlost das Handwerk zwei Werbeplätze auf einem Mega-Poster an Handwerksbetriebe.

Die Teilnahme an der Auslosung ist für Betriebe ganz einfach. Sie müssen sich lediglich im Werbeportal des deutschen Handwerks anmelden oder bei Erstnutzung registrieren. Anschließend gestalten sie das Aktionsmotiv „Was wir mit unseren Händen tun, macht uns ..." im Plakat-Konfigurator mit einem von 17 passenden Adjektiven (z. B. „selbstbewusst" oder „kreativ") sowie mit einem eigenen Bild, dem Betriebslogo, der Adresse und einem kleinen Beschreibungstext, laden es herunter und stimmen dabei den Teilnahmebedingungen zu. Die Teilnahme ist pro Betrieb einmalig bis zum 20.06.2021 möglich.

Die beiden Gewinnermotive werden nach der Auslosung am 21. Juni als Mega-Poster produziert und während der deutschen Spiele zu sehen sein. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen gibt es unter https://werbeportal.handwerk.de.

Über die Kooperation

Als offizieller Partner und Jugendförderer des DHB ist das deutsche Handwerk mit seinem Logo auf den Trikots der weiblichen U15/16-Nationalmannschaft und der männlichen U16/17-Nationalmannschaft des Deutschen Handballbundes präsent. Neben der Jugendförderung zeigt das Handwerk bei allen Heim-Länderspielen der Männer-Nationalmannschaft des Deutschen Handballbundes Präsenz, unter anderem mit Bodenaufklebern in den beiden Torkreisen.

Haltet die Anlagen sauber!

Fort- und Weiterbildung – Zeit für meine Zukunft! Online-Workshop am 24. Juni

Interessierte erfahren am Donnerstag, 24. Juni von 15.30 bis 17.00 Uhr in einem Online-Workshop, wie man die richtigen Weiterbildungsangebote findet, welche Finanzierungsmöglichkeiten es gibt und wie die Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt aussehen.

Flexibilität, Schnelligkeit und die Bereitschaft, immer auf dem Laufenden zu sein gehören zum Arbeitsalltag. Die Anforderungen an Beschäftigte sind hoch und werden mit Blick auf die Digitalisierung und die Veränderung von Tätigkeiten weiterwachsen. Fachwissen muss regelmäßig angepasst und erweitert werden, lebenslanges Lernen bekommt eine neue Bedeutung.

Anmeldung unter Heilbronn.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de bis zum 22. Juni.

Die Plätze sind begrenzt (bitte Kund/-innennummer bei der Anmeldung angeben). Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt. Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.arbeitsagentur.de

Der Workshop findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich" statt.

Resilienz stärken

BiZ &t; Donna – Die Workshopreihe für Frauen und Männer mit Familienpflichten

Seit der Corona-Krise ist das Wort Resilienz in aller Munde. Resilienz bedeutet die Fähigkeit, mit schwierigen Zeiten umgehen zu können. Die Forschung hat gezeigt, dass resiliente Menschen über verschiedene Eigenschaften verfügen, durch die sie leichter nach vorne schauen können. Die gute Nachricht: Resilienz ist nicht angeboren, sondern kann gelernt und ausgebaut werden.

Im Online-Seminar am Donnerstag, 24. Juni von 9.30 bis 11.30 Uhr erhalten die Teilnehmenden praxisnahe Informationen, wie sie ihre Resilienz stärken können. Sie lernen die sieben Säulen der Widerstandsfähigkeit kennen und reflektieren ihre eigene Resilienz.

Anmeldung unterHeilbronn.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de.

Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Weitere Termine in der Veranstaltungsdatenbank unter www.arbeitsagentur.de.

Rassismus im Kontext Arbeit

Empowerment-Workshop für Menschen, die von Rassismus und/oder Antisemitismus betroffen sind

Nach dem Mord an George Floyd in den USA im Mai vergangenen Jahres, kam es auch in Deutschland zu einer noch nie dagewesenen öffentlichen Debatte über alltäglichen und strukturellen Rassismus in unserer Gesellschaft. Das Thema rückt immer mehr in den Fokus der öffentlichen Wahrnehmung: Rassismus und Rechtsextremismus sind keine Randphänomene, sondern ziehen sich durch unsere gesamte Gesellschaft. Sie machen auch vor dem Ort nicht halt, der zentral ist für eine Erwerbsgesellschaft: dem Arbeitsplatz.

Genau hier wird der Online-Empowerment-Workshop „Rassismus im Kontext Arbeit" ansetzen. Als Format für den Workshop wurde ein sogenannter Safer Space gewählt. Safer Spaces sind geschützte Räume, in denen sich Menschen, die ähnliche Erfahrungen machen, ungestört austauschen können.

Der Workshop findet am Samstag, den 26. Juni 2021 von 10:00 bis 17:00 Uhr online statt. Zielgruppe sind Menschen, die von Rassismus und/oder Antisemitismus betroffen sind, Menschen mit Migrationsgeschichte und Black, Indigenous, People of Color.

Der Referent Modou Diedhiou ist Trainer für Empowerment und rassismuskritische Jugendarbeit im Sinne der politischen Bildung. Seit 2008 bietet er regelmäßig kreative Workshops und Projekte für Jugendliche an. 2018 absolvierte er einen Bachelor of Education an der Universität Osnabrück. Schwerpunktfächer seines Lehramtstudiums waren „Deutsch" und „Islamische Religion". Bis 2020 war er für diverse Träger als pädagogischer Mitarbeiter und Bildungsreferent tätig. Seit 2020 bietet er im Namen der Initiative Schwarze Schafe bundesweit Workshops zu den Themen Rassismus, Empowerment, politische Jugendbildung und Rap für Jugendgruppen, Schulklassen und Multiplikator/-innen an. Zudem ist er als Moderator und Schauspieler tätig.

Anmeldung und weitere Informationen

Mehr Informationen zum Empowerment-Workshop erhalten Interessierte direkt beim Team des Welcome Centers Heilbronn-Franken und auf der Website www.welcomecenter-hnf.com. Der Online-Workshop wird mit der Software zoom stattfinden. Eine Registrierung für den Workshop ist unbedingt erforderlich, die Teilnehmer/-innenzahl ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Veranstaltung wird vom Welcome Center Heilbronn-Franken organisiert, in Kooperation mit der Hochschule Heilbronn und der Antidiskriminierungsstelle Heilbronn.

Kontakt

Welcome Center Heilbronn-Franken
Telefon: +49 07131/3825444
E-Mail: welcomecenter@heilbronn-franken.com

Fokus Frau und Beruf: Online-Vortrag für Frauen „Berufliche Entscheidungen vorbereiten"

Ganz ehrlich: Es geht allen so! Manchmal steht man am Scheideweg und muss eine Entscheidung treffen, aber man kommt einfach nicht weiter. Um die Frage „Alles anders! Aber was genau und wie? – Berufliche Entscheidungen vorbereiten" geht es im Online-Vortrag, zu dem die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken **am 22. Juni 2021** einlädt. **Diese Online-Veranstaltung findet von 16:30 bis 18:00 Uhr statt und ist Teil der Reihe „Fokus Frau und Beruf".**

Die Online-Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Frauenverein e. V. Wertheim und der Volkshochschule Bad Mergentheim statt. Die Teilnahme an „Fokus Frau und Beruf" ist kostenfrei.

Eine **Anmeldung bis 18. Juni 2021** ist erforderlich. Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, sind im Veranstaltungskalender unter www.frauundberuf-hnf.com zu finden.

So einfach funktioniert die Teilnahme: Neben ihrem Interesse benötigen die Teilnehmerinnen einen Rechner oder Laptop mit Internetzugang, ein Headset und wahlweise eine Webcam. Der Zutritt zum virtuellen Lernraum erfolgt über einen Link. Nach Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen die Zugangsdaten und die Beschreibung zum einfachen Betreten des virtuellen Raums.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

STADTRADELN – Wir machen mit!

Radfahren macht Spaß und tut gut. Neben Körper und Geist profitiert davon auch die Haushaltskasse, wenn Alltagswege mit dem Rad statt mit dem Auto zurückgelegt werden. Außerdem ist weniger Verkehr angenehm für uns alle und ganz besonders fürs Klima. Wir freuen uns deshalb sehr, dass beim diesjährigen Stadtradeln fast alle Neckar-Zaber-Kommunen mit dabei sind. In Brackenheim, Güglingen, Lauffen, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen und Zaberfeld heißt es vom 26. Juni bis 16. Juli wieder: In die Pedale treten – jeder Kilometer zählt!

Wie herrlich sich die Neckar-Zaber-Region mit dem Rad erkunden lässt, beweisen wir gerne mit drei geführten Touren im Aktionszeitraum; zwei gemütliche Feierabendrunden sowie einer sportlichen Sonntagstour durch die ganze Region:

- **Mittwoch, 30. Juni – Genusstour durchs Obere Zabergäu**

35 km, Fahrzeit ca. 2,5 Stunden, 310 hm, max. 10 Teilnehmer

Mit einer Bergetappe hoch auf den Brackenheimer Zweifelberg startet die mittelschwere Feierabendrunde. Mit herrlichen Ausblicken aufs Zabergäu führt die Tour dann auf der „Hochebene" über den Stocksberg bis Michelbach. Beim Wirtshaus am See an der Ehmetsklinge stärken wir uns für die Rückfahrt nach Brackenheim über den Zabergäu-Radweg.

Start: 17 Uhr an der Tourist-Information in Brackenheim

- **Mittwoch, 7. Juli – Wein-Wasser-Runde**

30 km, Fahrzeit ca. 2 Stunden, 140 hm, max. 10 Teilnehmer

Die gemütliche Feierabendtour führt uns auf der neuen Radwegeverbindung zwischen Zabergäu und Neckartalradweg sicher Richtung Lauffen. Beschaulich geht es dann am Neckar entlang bis Horkheim und leicht bergauf weiter bis Nordheim. Nach einem Imbiss in der Weinstube Müller im Auerberg radeln wir auf dem Zabergäu-Radweg zurück nach Brackenheim.

Treffpunkt: 17 Uhr an der Tourist-Information in Brackenheim

- **Sonntag, 4. Juli – Neckar-Zaber-Sonntagstour (E-Bike empfohlen)**

62 km, Fahrzeit ca. 5 Stunden, 430 hm, max. 15 Teilnehmer

Die sportliche Tagestour führt durch Wald und Weinberge, über Wiesen und Felder durch die gesamte Neckar-Zaber-Region, vorbei an vielen touristischen Highlights. Gestartet werden kann in Neckarwestheim oder der Hölderlinstadt Lauffen. Von hier geht es über Hausen vorbei an der Jupitergigantensäule in die Heuss- und Weinstadt Brackenheim. Weiter führt die Tour über den Zabergäu-Radweg bis zur Ehmetsklinge. Im Café Leinberger im Stromberg stärken wir uns für den Rückweg über den Brackenheimer Zweifelberg und den Mönchsbergsee bis Lauffen.

Start: 9 Uhr Neckarwestheim Marktplatz, 9.30 Uhr Lauffen Kiesplatz

Hinweise: Die Teilnahmegebühr für alle drei Touren beträgt je 5 Euro pro Person. Bei den Mittwochstouren ist ein kleiner Imbiss inkludiert, bei der Sonntagstour erfolgt die Einkehr auf Selbstzahlerbasis. Teilnehmen können Personen, die unter die „3-G-Regel" (Geimpft/Genesen/Getestet) fallen. Anmeldung beim Neckar-Zaber-Tourismus e. V. unter Angabe der Kontaktdaten, Tel. 07135/933525 oder info@neckar-zaber-tourismus.de.

Natur und Kultur erleben mit unseren Gästeführern

• Samstag, 19. Juni – Johanneskraut und dessen Verwendung

In der Zeit um Johanni wird Heilkräutern die höchste Wirkung zugeschrieben. Gemeinsam werden die Blütenblätter des echten Johanniskrautes gesammelt und für das Rotöl angesetzt, um daraus eine Salbe herstellen zu können. Treffpunkt: 14 Uhr am Naturparkzentrum in Zaberfeld. 14 Euro pro Person. Anmeldung bei Ilse Schopper unter 07046/4073176 oder i.r.schopper@gmx.de.

• Sonntag, 27. Juni – Sommersonnwende

Raus aus dem Alltag – rein in die Natur! Gönnen Sie sich einen entspannten Wochenendausklang bei einem Spaziergang mit kleinen Achtsamkeitsübungen mit der Wander- und Naturführerin Helga Naujoks. Treffpunkt: 19.30 Uhr Wanderparkplatz Aspen, Dauer ca. 2,5 Stunden, 8 Euro pro Person. Anmeldung bei Helga Naujoks unter 176 55642299 oder Helga.Naujoks@gmx.de. Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di./Mi., 9-17 Uhr, Do./Fr., 9-18 Uhr und Samstag, 9-12 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Obstbaumzeit – jetzt selbst pflücken von städtischen Bäumen

Frisch gepflückt mit den eigenen Händen - so schmeckt Obst wahrlich am besten! Doch von welchem Baum darf man sich nehmen? Wann läuft man Gefahr, Diebstahl zu begehen?

Um hier kein Risiko einzugehen, bietet die Stadt Güglingen auch in diesem Jahr wieder an, die Früchte von städtischen Kirsch- und Walnussbäumen in Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern entgeltlich zu pflücken. Dafür wurden eigens alle pflückbaren Bäume mit einer Nummernmarke versehen.

Für 5 € pro Baum kann von gekennzeichneten Bäumen geflückt werden

Pro Baum werden 5 Euro berechnet. Interessenten melden sich bitte mit der jeweiligen Nummer des anvisierten Baumes bei Frau Alagic unter 07135/108-59 oder unter corinna.alagic@gueglingen.de.

Ab sofort Anmeldungen für das Kinderferienprogramm möglich

Jedes Jahr aufs Neue bietet die Stadt Güglingen zusammen mit Vereinen und Organisationen ein Ferienprogramm mit halb- und ganztägigen Angeboten an. **Das diesjährige Ferienprogramm läuft vom 2. bis zum 10. August.**

Anmeldungen können in den Rathaus-Briefkasten geworfen werden oder mit Termin im Rathaus abgegeben werden.

Anmeldeschluss ist der 2. Juli 2021

Das **Programmheft** für dieses Jahr sowie das **Anmeldeformular** stehen auf der Homepage der Stadt unter „Sommerferienprogramm" zum Runterladen bereit.

Gemeinderatssitzung

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am kommenden **Dienstag, 22. Juni 2021, 19.00 Uhr** im **Bürgersaal der „Herzogskelter"** Güglingen statt.

Hygienekonzept - siehe unten

TAGESORDNUNG:

öffentlich:

TOP 1
Schafhausplatz
- Städtebauliche Konzeption

TOP 2
Feuerwehrsbedarfplan
- Vorstellung und Beschlussfassung

TOP 3
Freiwillige Feuerwehr Güglingen
Umstellung des Sprechfunksystems auf Digitalfunk
- Auftragserteilung zur Durchführung des Vergabeverfahrens

TOP 4
Kindertagesstätten in Güglingen, inkl. Hort/ I.N.S.E.L.
a) Erlass von Elternbeiträgen
b) Erhebung von Beiträgen für die Notbetreuung

TOP 5
Carsharing
- Ausbau E-Ladesäulen
- Anfrage Firma deer GmbH – Standortvorschläge

TOP 6
Baugebiet „Hintere Wiesen"
- Grundstücksangelegenheit
- Verkauf einer städtischen Teilfläche

TOP 7
Straßenbeleuchtung
- Verkauf der Straßenbeleuchtung im Zweckverbandsgebiet

TOP 8
Stadtwerke Güglingen
Wirtschaftsplan 2021
- Einbringung des Entwurfs

TOP 9
Herzogskelter Güglingen
Wirtschaftsplan 2021
- Einbringung des Entwurfs

TOP 10
Bausachen

TOP 11
Bekanntgaben

TOP 12
Verschiedenes

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

Corona-Hygienekonzept:

Bei der Durchführung einer Gemeinderatssitzung als Präsenzveranstaltung ist Folgendes zu beachten:

- Die Mitglieder des Gemeinderats und die weiteren Teilnehmer sowie die Zuhörer bei der Gemeinderatssitzung sollten sich vor der Sitzung auf Corona testen lassen. Der Test darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Eine Möglichkeit für einen Schnelltest besteht im Testzentrum am Schafhausplatz.

Außerdem rät das Gesundheitsamt des Landratsamtes Heilbronn:

- Die Dauer der Veranstaltung ist möglichst kurz zu halten.
- Die Anzahl an Teilnehmern ist möglichst gering zu halten.
- Redebeiträge sollten so kurz wie möglich gehalten werden.
- Der Raum sollte eine möglichst große Fläche und Höhe aufweisen.
- Auf durchgehend ausreichende Abstände (mind. 1,5 bis 2 m) zwischen den Teilnehmern ist dringend zu achten.
- Eventuelle Pausen sollten ebenfalls mit bedacht werden:

Auf Essen/Trinken sollte möglichst verzichtet werden.

Nach Möglichkeit sollten Pausen draußen und unter Einhaltung aller Sicherheitsvorkehrungen verbracht werden.

- Der Raum muss regelmäßig sehr gut belüftet sein. Das RKI erachtet die Aerosolbildung bereits nach 10 Min. als problematisch. Es ist daher darauf zu achten, dass durch Fensteröffnung und/oder Lüftungsanlage ein vollständiger Luftaustausch mind. alle 10 min sichergestellt ist.
- Der Raum einschließlich der Tische und Stühle ist vor und nach Benutzung gründlich zu reinigen bzw. zu desinfizieren.
- Auch bei Einhaltung der Abstände sollen alle Teilnehmer durchgehend und korrekt FFP-2-Masken oder medizinischen MNS tragen. (Unter medizinischen Masken sind OP-Masken (DIN EN 14683:2019-10) oder FFP2-Masken (DIN EN 149:2001) respektive Masken der Normen KN95/N95 zu verstehen.)
- An- und Abreise möglichst alleine im eigenen Pkw.

Illegaler Müll am Reisenberg

Vergangene Woche stieß das Ordnungsamt der Stadt Güglingen auf einen großen Berg an illegalem Müll im Wald am Reisenberg. Die Verwaltung bittet die Bürger und Bürgerinnen um Mithilfe! Falls Sie etwas beobachtet haben, melden Sie es bitte an Peggy Köhler, Ordnungsamt, telefonisch an 0172/7184895 oder per E-Mail an peggy.koehler@gueglingen.de.

MEDIOTHEK GÜGLINGEN

Medientipp der Woche „Die Geschichte von Kat und Easy", von Susann Pásztor, Verlag Kiepenheuer & Witsch

Die Teenager-Freundinnen Kat und Easy verlieben sich 1973 beide in Fripp, den coolsten Typen im Jugendzentrum. Doch ist es nicht die Eifersucht, die der Freundschaft der beiden bald darauf ein jähes Ende setzt, sondern ein tragischer Unfall.

Fast 50 Jahre später treffen sich die beiden auf Kreta wieder und stellen sich vor malerischer Kulisse und unter Mitwirkung von exzentrischen griechischen Nachbarn nicht nur der Gegenwart, sondern auch ihrer gemeinsamen Vergangenheit. Doch erst als ein ungebetener Gast vor der Tür steht, wagen sie es, der wichtigsten Frage nachzugehen: Warum haben sie so unterschiedliche Erinnerungen an die Zeit mit Fripp? Mit einzigartigem Humor und psychologischer Scharfsicht erzählt Susann Pásztor von den wundervollen und schrecklichen Unwägbarkeiten des Lebens und der Kunst, ihnen zu begegnen. (Verlagstext). Einfühlsamer Roman, der leicht zu lesen, jedoch nicht leicht zu verarbeiten ist.

Dieser Roman ist als Buch und Hörbuch in der Mediothek erhältlich.

Weitere Sommerlektüre und vieles mehr finden Sie zu den gewohnten Öffnungszeiten in der Mediothek. Eine Terminvereinbarung ist nicht mehr notwendig, die AHA-Hygieneregeln gelten natürlich weiterhin.

Stadtrallye für Kids von 7 bis 11 Jahren

Herzlichen Dank für die positiven Rückmeldungen zur Schnitzeljagd, wir freuen uns sehr, dass die Tour so gut angenommen wird!

Die rund 2,8 km lange Rundtour beginnt und endet direkt vor dem Eingang der Mediothek Güglingen. Während der Tour gibt es viele spannende Rätsel rund um den Ort zu lösen, ein bisschen detektivischer Spürsinn kann da nicht schaden. Die Tour kann bequem von unserer Homepage ausgedruckt werden (auf den Link am Ende des Artikels klicken). Und dann kann's auch schon losgehen. Für die jüngeren Kinder empfehlen wir eine erwachsene Begleitperson. Die Kinder, die das richtige Lösungswort in der Mediothek abgeben, erhalten eine kleine Überraschung. (Jedes Kind zwischen 7 und 11 Jahren darf 1 x teilnehmen).

Wir wünschen ganz viel Spaß bei dieser abwechslungsreichen Tour!

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN

Führungsbetrieb wird wieder aufgenommen – Familienführung als „Opener"

Nachdem seit kurzem neben Indoor-Veranstaltungen auch „touristische Veranstaltungen" in Innenräumen wieder erlaubt sind, worunter die geltende Landesverordnung explizit Museumsführungen nennt, nimmt das Römermuseum seinen Führungsbetrieb wieder vollumfänglich auf.

Los geht es **am Sonntag um 15 Uhr** mit der beliebten monatlichen **Familienführung**.

Schon vorzumerken ist, dass am darauffolgenden Sonntag, den 27.06. um 11 und 15 Uhr das Publikum in die Zeit vor 1800 Jahren entführt wird, wenn es heißt **„Als Elagabal römischer Kaiser war – eine Zeitreise 1800 Jahre zurück ins Jahr 221 n. Chr."**. Näheres hierzu folgt in der nächsten Ausgabe der RMZ.

Zu den Veranstaltungen ist keine Anmeldung notwendig, es besteht keine Testpflicht oder Kontaktdatenerhebung mehr; beim Besuch zu beachten sind lediglich die aktuellen Hygieneregeln.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Aktuelles aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die vergangene Woche musste ich mit einer sehr schwierigen und unerfreulichen Entscheidung starten. Die Frage, ob das Frosch- und Schneckenfest am 19.06.2021 gefeiert werden kann, stand an. In einer Besprechung mit den Vereinen wurde uns allen schnell klar, dass uns Corona einen Strich durch die Planungen gemacht hat. Schweren Herzens mussten wir den Termin für das Frosch- und Schneckenfest absagen und auf das Jahr 2023 vertagen. Man war sich einig, dass man im regulären 2 Jahres-Rhythmus bleiben wird. Mein Dank gilt an dieser Stelle den Vertreterinnen und Vertretern der Vereine, die mich bei dieser schweren Entscheidung unterstützten und den Rücken stärkten. Ein Fest in dieser Dimension ist im Moment, auch in abgespeckter Form, nicht machbar und das Feiern würde unter Corona-Bedingungen noch nicht einmal halb so viel Spaß machen wie üblich.

Viel lieber habe ich den Termin bei der Firma Essinger wahrgenommen um noch weitere Pflanzkästen für die Gemeinde zu bestellen um den versprochenen Blumenschmuck aufstellen zu können. Ein großes Lob an die Mitarbeiter vom Bauhof, die die Kästen so schnell montiert hatten und vorerst das Gießen übernehmen. An dieser Stelle nun der Aufruf an die Bevölkerung sich als Gießpaten zur Verfügung zu stellen. Falls Sie sich an den Kästen erfreuen und Lust haben Blumenkästen in Ihrer Nachbarschaft zu pflegen und zu gießen, bitte ich um einen Anruf beim Bürgermeisteramt. Vielen Dank schon mal.

Letzte Woche waren außerdem die MitarbeiterInnen der STEG zur Besprechung im Rathaus und im Ort unterwegs um die Gebäude im Sanierungsgebiet aufzunehmen. Bereits Anfang des Jahres wurde die Förderung für das Sanierungsgebiet Ortsmitte II bewilligt. Nun startet die STEG, die von uns beauftragte Stadtentwicklungsgesellschaft, mit der Befragung der EigentümerInnen zum Sanierungsgebiet und dem Sanierungsbedarf. Eine hohe Beteiligung ist wichtig für den Erfolg des Projekts und den späteren finalen Zuschnitt des Sanierungsgebietes. Ich hoffe deshalb auf eine hohe Beteiligung um die Attraktivität von Pfaffenhofen durch die Sanierungsmaßnahmen steigern zu können.

Am 26. Juni startet das „Stadtradeln" Pfaffenhofen ist erstmals mit von der Partie. Unser Team Pfaffenhofen kann noch gehörig Unterstützung gebrauchen. Treten Sie mit uns in die Pedale und melden Sie sich im Team Pfaffenhofen an unter: www.stadtradeln.de/pfaffenhofen-wuerttemberg

Herzlichst Ihre

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurden folgende Fundgegenstände abgegeben.

- Sonnenbrille, Gestell schwarz, Marke: Folie Rose
- Sonnenbrille, Gestell braun meliert, grüne Gläser
- Ring silber, Gravur: Domenico 13.6.06
- Stockregenschirm Farbe Türkis

Auskunft erteilen Ihnen hierzu gerne Frau Matschkowiak oder Frau Müller, Zimmer 1, Tel. 07046/9620-22.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Lukas 15, 1–10

Wochenspruch: *Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. Lukas 19,10*

Wochenlied: *Wochenlied: „Jesus nimmt die Sünder an" (353 EG)*

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: http://www.kirche-gueglingen.de

Zeit zum Auftanken

bieten die Sommerfreizeiten des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Brackenheim. Für Kinder, Teenager und Junge Erwachsene sind noch Plätze frei:

Auf dem Gelände des Freizeitheim Zaberfeld: Zeltlager für Mädchen: 31.07.–07.08. und für Jungs: 08.08–15.08. Wenn Ihr Kind nicht auf Lagerfeuer-Romantik verzichten, aber nicht im Zelt schlafen will, bietet sich die Hausfreizeit (16.–22.08.) in Zaberfeld an. Die Teeniefreizeit fährt vom 23.08. bis 03.09. an den Idrosee. Für Junge Erwachsene ist die südfranzösische Mittelmeerküste das Ziel vom 22. bis 31.08. Die Welt von oben betrachten kann Frau bei den Wandertage ladies only vom 02. bis 04.09. Komplette Ausschreibungen der Angebote: www.ejw-brackenheim.de oder telefonisch anfordern unter 07135/15161.

Öffnungszeiten Pfarramt:

Das Pfarramt ist diese Woche nicht besetzt.

Sonntag, 20. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) mit Abendmahl (Einzelkelche, alkoholfrei). Das Opfer erbitten wir für die Renovierung der Mauritiuskirche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kommen Sie gerne, wenn Sie gesund sind. Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht. Gemeindegesang mit Maske ist wieder möglich.

Mittwoch, 23. Juni

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht für den neuen Jahrgang im Gemeindehaus

Gottesdienste im Internet

Feiern Sie unsere Gottesdienste von zu Hause aus mit! Den Zugang finden Sie auf unserer Homepage.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung

Beratungstermine mit Frau Stroppel, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch: 07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stroppel@diakonie-brackenheim.de

STADTRADELN

Die Evangelische Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach und die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen beteiligen sich wieder mit einem gemeinsamen Team „Evangelische Kirchengemeinden" an dieser Aktion der Stadt Güglingen vom 26.06.2021 bis 16.07.2021. Unser Team-Captain ist Joachim Gerhäusser. Es wäre ein tolles Zeichen, wenn sich möglichst viele Radler unter unserem Team anmelden würden. Das geht auch dann, wenn man nur wenige Kilometer mit dem Fahrrad unterwegs ist. Bitte einfach unter https://www.stadtradeln.de/gueglingen unter dem Team „Evangelische Kirchengemeinden" registrieren. Dort sind auch alle weiteren Informationen zur Aktion zu finden.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:
Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, wilhelm.forstner@drs.de;
Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730, claudia.weiler@drs.de;
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 19. Juni
18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Sonntag, 20. Juni
9.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*;
11.00 Uhr Eucharistie im Zelt, Michaelsberg**;
17.00 Uhr Wortgottesfeier, Liturgie im Trauerbereich, Christus-König Kirche, Brackenheim
Dienstag, 22. Juni
18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Mittwoch, 23. Juni
18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*
Freitag, 25. Juni
18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
Samstag, 26. Juni
18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
Sonntag, 27. Juni
9.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*;
11.00 Uhr Eucharistie im Zelt, Michaelsberg**;
17.00 Uhr Wortgottesfeier, Liturgie am Altar, Christus-König Kirche, Brackenheim

*= Live-Übertragung auf unserem Youtube-Kanal.

** Im Anschluss (Michaelsberg) besteht ein Kaffeeangebot durch Ausgabe des Teams vom Jugendhaus.

Ein Zelt für Kinder und Jugendliche*

Sonntag, 20. Juni
14.00 Uhr Spielenachmittag für Familien
Sonntag, 27. Juni
10.00 Uhr Yoga für Kids/Kaffee für Eltern – anschl. Gottesdienst

*Diese Veranstaltungen finden draußen/im Zelt auf dem Michaelsberg statt. Anmeldung bitte unter Tel. 0157/50956726

Bis zu den Sommerferien feiern wir Gottesdienste um 11 Uhr auf dem Michaelsberg im Festzelt (unter Wahrung der Abstände). Diese Änderung macht eine Vorverlegung der Sonntagsgottesdienste in Güglingen und nach der Altarweihe auch in Brackenheim auf um 9.30 Uhr notwendig. Eine Anmeldepflicht zu den Gottesdiensten am Samstag und Sonntag besteht weiterhin.

Gottesdienste zur Wiedereröffnung der Christus König Kirche

Wir freuen uns darauf, Ihnen die Christus König Kirche wieder zugänglich machen zu können. Nähere Informationen dazu siehe auch auf unserer Homepage (https://www.kath-kirche-zabergaeu.de/feierlichkeiten-eroeffnung-kirche-christus-koenig/).

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich Willkommen zu unseren Veranstaltungen.

Donnerstag, 17. Juni

Vom 17.06.–20.06. tagt die Süddeutsche Jährliche Konferenz. Von Mittwoch bis Samstag treffen sich die Delegierten in einer Video-Konferenz. Am Sonntag wird in Karlsruhe getagt und ein gemeinsamer Ordinationsgottesdienst gefeiert. Alle Gottesdienste wie auch der Frauen-Begegnungstag am Mittwoch, 16.06. werden online übertragen. Weitere Informationen unter www.emk-sjk.de.

Sonntag, 20. Juni

9.30 Uhr Präsenzgottesdienst mit Martin Schard, parallel Kindergottesdienst
10.30 Uhr Gottesdienst-Online-Übertragung aus Botenheim. Der Zugang hierfür wird per E-Mail versandt oder kann im Pastorat erfragt werden: Pastor Uwe Kietzke – Tel. 07135/6615 oder uwe.kietzke@emk.de
17.00 Uhr Ordinations/Konferenzgottesdienst aus Karlsruhe Online (siehe www.emk-sjk.de)

Montag, 21. Juni

19.00 Uhr Männergebetskreis in der Kirche

Dienstag, 22. Juni

19.45 Uhr Hauskreis in der Kirche (Info Uwe Kietzke, 07135/6615)

Sonntag, 27. Juni

10.00 Uhr Einsegnungsgottesdienst in der Herzogskelter mit Pastor Uwe Kietzke. Eingesegnet werden Emma Leistner (Botenheim), Marlene Schard, Hemma Weber und Jascha Kietzke (Güglingen). Bitte bei Pastor Uwe Kietzke anmelden.
10.30 Uhr Gottesdienst-Online-Übertragung mit Pastor Hans Weisenberger aus Botenheim

Der Zugang hierfür wird per E-Mail versandt oder kann im Pastorat erfragt werden: Pastor Uwe Kietzke – Tel. 07135/6615 oder uwe.kietzke@emk.de

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Sonntag, 20. Juni: 2021
10.00 Uhr Gottesdienst
Der Gottesdienst findet unter Einhaltung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

https://www.nak-hn.de/gueglingen
Jahresmotto 2021: Christus unsere Zukunft
Sonntag, 20. Juni: 2021
9.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältester Eberhard Schneider
Mittwoch, 23. Juni: 2021
20.00 Uhr Gottesdienst
Hinweis: Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen. Zusätzlich werden Videogottesdienste aus dem Bezirk Heilbronn immer Sonntag 09:30 Uhr und Mittwoch 20:00 Uhr unter folgendem Link angeboten: https://rebrand.ly/gd_Bezirk_Heilbronn

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: http://kirche-eibensbach.de,
http://kirche-frauenzimmern.de

Freitag, 18. Juni
18.00 Uhr große Mädelsjungschar (5.–7. Klasse) im Gemeindegarten Frauenzimmern (bis 19:15 Uhr)
Bitte Mundschutz nicht vergessen
Sonntag, 20. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst eXtra mit GoX for Kids im Pfarrgarten Frauenzimmern
Das Opfer erbitten wir für die Arbeit der Diakonie in der Landeskirche
Montag, 21. Juni
17.00 Uhr Jungschar (1.–4. Klasse) in Eibensbach Treffpunkt Kirchhof (bis 18:00 Uhr)
in Frauenzimmern Treffpunkt Gemeindegarten (bis 18:00 Uhr)
Mittwoch, 23. Juni
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht des neuen Jahrgangs im Gemeindegarten Frauenzimmern
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht des alten Jahrgangs 2020/2021 im Gemeindegarten Frauenzimmern
Freitag, 25. Juni
18.00 Uhr große Mädelsjungschar (5.–7. Klasse) im Gemeindegarten Frauenzimmern (bis 19:15 Uhr)
Bitte Mundschutz nicht vergessen
Sonntag, 27. Juni
9.20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tobias Wacker in der Marienkirche Eibensbach
10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tobias Wacker und der heiligen Taufe von Marvin Joel Retz im Gemeindegarten Frauenzimmern
Ein Tag mit Noah – ein neuer Anfang!
für Kinder und Jugendliche von der 1.–7. Klasse am 17. Juli im Gemeindegarten Frauenzimmern (Torstr. 6) von 9–12 Uhr 1.–3. Klasse, von 14–17 Uhr 4.–7. Klasse.
Bitte über das Pfarramt anmelden (E-Mail und Tel. siehe oben). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Wir freuen uns auf dich!

Liebe Gemeindeglieder,
bitte beachten Sie, dass auch im Freien das Tragen einer zertifizierten FFP2- bzw. OP-Maske erforderlich ist.
Herzliche Einladung auch zur Telefonandacht von Pfarrer Wacker mit einem geistlichen Impuls unter der Nummer 07135/933725.
Das Sekretariat arbeitet bis auf Weiteres im Homeoffice. Per E-Mail können Sie uns erreichen unter Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de. Pfarrer Wacker ist nach wie vor unter 07135/5371 telefonisch zu erreichen.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen
www.kirche-pfaffenhofen.de
www.kirche-weiler.de

Sonntag, 20. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler
10.30 Uhr Kinderkirche in Weiler
10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen
Predigttext:
Sie murrten und sprachen: Dieser nimmt die Sünder an und isst mit ihnen. (Lukas 15 1–10).
Kennen Sie auch jemanden, der Ihnen gestohlen bleiben kann, mit dem wirklich gar nix geht? Wie kann man nur mit so jemandem!
Wie viele unheile Beziehungen gibt es doch. Und wie sehr leiden zumeist alle Beteiligten darunter. Jesus hatte die wunderbare Fähigkeit, toxische Beziehungen zu heilen. Menschen innerlich aufzurichten, dass sie ganz neu beziehungsfähig werden.

Gustav Werner Stiftung
Wie jedes Jahr sind wir auch 2021 sehr dankbar, dass wir 190,00 Euro an die Gustav Werner Stiftung überweisen können, die in alter Treue unser Waldemar Mayer gesammelt hat.
Mittwoch, 23. Juni
14.00 Uhr Konfirmanden 1
15.00 Uhr Konfirmanden 2
Sonntag, 27. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler
10.30 Uhr Kinderkirche in Weiler
10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen, mit der Taufe von Sarah Johanna Biedermann

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Was wir aus Jesu letzten Worten lernen.
Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, finden während der Covid-19-Pandemie keine Zusammenkünfte der Zeugen Jehovas in unseren Königreichssälen statt. Stattdessen werden virtuelle Zusammenkünfte über das Internet/Telefon abgehalten.
Sonntag, 20. Juni
9.30 Uhr Öffentlicher Vortrag anhand der Bibel.
10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anh. des Wachtturm-Artikels: Was wir aus Jesu letzten Worten lernen;
„Das ist mein Sohn, mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen habe. Hört auf ihn!" (Matthäus 17:5)
Donnerstag, 24. Juni
19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Geht keine Ehebündnisse mit ihnen ein". Nach geistigen Schätzen graben in 5. Mose 7-8.
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.
19.45 Uhr Unser Leben als Christ.
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.
Aktuell auf jw.org: Steht das Ende der Welt bevor? – Was die Bibel wirklich sagt.
Zum kostenlosen Bibelkurs/erhalten der Zugangsdaten für die virtuellen Zusammenkünfte: Tel. 07135/15531. Internet: www.JW.org> Kontakt

SCHULE UND BILDUNG

Haus der Strombergzwerge

Endlich konnten unsere Beete aufgebaut werden
Die vielen Umstände, die im letzten Jahr einige Projekte nicht stattfinden lies, haben uns daran gehindert, die gesponserten Hochbeete aufzubauen. Somit freut es uns und die Kinder umso mehr, dass es endlich geklappt hat.
Gemeinsam mit den Kindern haben wir sie eingesät und schon beim Wachsen zugesehen. Das eine haben wir mit Gemüse bestückt, sodass die Kinder täglich zuschauen können wie es wächst.

Das andere haben wir passend zum Bienenprojekt mit Blütensamen eingesät, über welche sich die Kinder ebenso freuen wie die Bienen.
Danke an die Volksbank Unterland für die Hochbeete, wir haben eine große Freude daran.

PurzelBaum

Kindertagespflege PurzelBaum Güglingen
Liebevolle, familiäre Kindertagespflege für Kinder zwischen 0–3 Jahren
Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:
Kindertagespflege PurzelBaum
Nadja Konjaev/Tanja Bissegger
Stadtgraben 10, 74363 Güglingen
Telefon: 07135/7188381
E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de
Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Realschule Güglingen

Abschlussprüfung in Zeiten der Pandemie
Die Abschlussprüfung an der RS Güglingen in den letzten beiden Wochen war in doppelter Weise etwas Besondere: erstmalig nach den Regeln des neuen Bildungsplans und zugleich nach strengen Infektionsschutzregeln. Vier zehnte Klassen und eine neunte Klasse waren für die Abschlussprüfung zu organisieren.
Das Kultusministerium hatte in diesem Jahr strenge Infektionsschutzbestimmungen festgelegt: nur halbe Klassen in einem Raum, Angebot von Schnelltests am Vortag, ungetestete Schüler in separaten Räumen. Dieses Infektionsschutzkonzept wurde für den gesamten Prüfungszeitraum beibehalten, trotz der zwischenzeitlich überraschend gesunkenen Inzidenzwerte. Viele Räume und viele Aufsicht führende Lehrkräfte waren daher nötig. Aus diesem Grunde hatten alle anderen Klassen an den vier Prüfungstagen (Di., 08.06.: Deutsch; Mi 10.06.: Mathematik; Di., 15.06.: Englisch und Fr., 18.06.: Wahlpflichtfach) nochmals Fernunterrichtsaufgaben am heimischen PC.
Die Änderungen durch den neuen Bildungsplan betreffen alle etablierten Prüfungsfächer (D, M, E) jeweils durch veränderte Aufgabenformate. Neu in diesem Jahr ist aber insbesondere, dass die Schüler/-innen auch in ihrem Wahlpflichtfach schriftlich geprüft werden. So wurden nun die Fächer Französisch, AES (Alltagskultur – Ernährung – Soziales) und Technik auch schriftlich geprüft. Der Anspruch an das theoretische Fachwissen der Schüler steigt dadurch auch in den traditionell eher praktisch orientierten Fächern an. (EH)

Praktikum zur Berufsorientierung in dieser Woche überraschend möglich
Corona-Pandemiezeiten sind unberechenbar und erfordern Spontaneität. Die aktuellste Überraschung für die Realschule Güglingen kam nach den Pfingstferien: Völlig unverhofft, so dass eigentlich niemand im Traum mehr damit gerechnet hatte, kam am Montag 07.06.2021 die Info: „Ja, das seit Februar terminierte Schülerpraktikum zur Berufsorientierung Klasse 8 in der Woche vom 14.06. bis 18.06.2021 ist nun doch möglich!"
Wer hätte das gedacht! Seit über einem Jahr, seit März 2020 war kein Praktikum von der Schule aus mehr möglich gewesen. Und nun diese verblüffende Nachricht. – Viele Schüler hatten nach den hohen Inzidenzwerten und permanent geschlossener Schule seit Januar 2021 verständlicherweise nicht mehr ernsthaft mit dieser Möglichkeit gerechnet und daher in vielen Fällen nur sehr zurückhaltend nach Praktikumsplätzen Ausschau gehalten. Und nun kurzfristig innerhalb einer Woche die Praktikumsplätze zu aquirieren ist eine echte Herkulesaufgabe. Aber auf die bewährte Zusammenarbeit mit den Betrieben in der Region mit der Realschule Güglingen ist einfach Verlass! Nach Erläuterung der zugespitzten Situation in vielen Einzeltelefongesprächen konnten auch noch am Donnerstag und am Freitag viele Plätze gefunden werden, in Einzelfällen sogar noch am Wochenende, und zwei Nachrückplätze sogar noch am Montagvormittag. Damit wurde für die Schüler/-innen der Klasse 8 eine wichtige Erfahrung möglich: Der erste Kontakt mit der Berufs- und Arbeitswelt.
Unser ausdrücklicher Dank gilt allen Betrieben, die nun – teilweise sehr spontan – einen Praktikumsplatz möglich gemacht haben. Oder die durch ihre Mithilfe, ihre Kontakte oder weiterführende Ideen einen Impuls gegeben haben, dass ein Praktikumsplatz in einem anderen Betrieb gefunden werden konnte. Wir schätzen diese Zusammenarbeit sehr und hoffen, dass unsere Schüler und Schülerinnen, die ja nun über viele Monate nur zuhause waren, in den Betrieben wichtige Erfahrungen machen konnten und dabei auch ein wenig in ihrer Persönlichkeit reifen konnten. (EH)

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Tolle Ergebnisse bei der Mathematik-Olympiade
Trotz Corona und Lockdown haben sich vier Schülerinnen und ein Schüler des Zabergäu-Gymnasiums am 14. November 2020 an der Regionalrunde der 60. Mathematik-Olympiade 2020 beteiligt. Online!
Drei mehrteilige Aufgaben waren zu lösen, bei denen man schon beim ersten Durchlesen merkt, dass man etwas knobeln muss.
So erging es auch den vier Fünftklässlerinnen Alisa Assenheimer, Ikra Karaman, Mila Schenker und Sophia Sommer.
Eine gute halbe Stunde haben sie für die Lösungen gebraucht. „Manchmal hing's kurz und ich kam nicht nicht weiter. Da habe ich nachgedacht, dann ging's wieder", erzählt Alisa. Mila fand die dritte Aufgabe schwierig, aber ihr wie auch den anderen Teilnehmern hat das Training in der Mathe-AG bei Maria Schirmeister geholfen.
Schulleiter Michael Kugel, der am Montag, dem 14. Juni, die Freude hatte, den Mathe-Cracks zu gratulieren und ihre Urkunden zu überreichen, hatte für Mila, die auf dem zweiten Platz landete, noch ein Buchpräsent: „Null, unendlich und die wilde 13", spannende Geschichten rund um die Zahlen.
Der Achtklässler Paul Bodi hat sich bei der Olympiade einen 3. Platz „errechnet." Er fand die Aufgaben und auch die Situation zu Hause schwieriger als bei den zurückliegenden Wettbewerben. Ihm fehlte die gute Stimmung unter Gleichaltrigen. Auch konnte er sich zu Hause durch die Geräusche in der Umgebung weniger gut konzentrieren.
Herzlichen Glückwunsch an die Mathe-Asse! Und hoffentlich findet die 61. Olympiade im nächsten Jahr wieder ganz „normal" statt.

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Präsenzunterricht
Seit Montag, den 7. Juni dürfen wir wieder **alle Fächer „live"** unterrichten. Und dies sogar bis zu einer Gruppengröße von 20 SchülerInnen. Zugangsvoraussetzung ist jedoch ein aktueller negativer Coronatest, ein Genesenennachweis oder eine vollständige Impfung. Ausgenommen von dieser Testpflicht sind Kinder bis 6 Jahren.
Der Hygieneplan (siehe Homepage) und die Vorgaben wie Maskenpflicht, Händehygiene und Abstandsgebot sind zu beachten.
Sehr gern bieten wir Ihnen und Ihren Kindern auch eine **kostenfreie Schnupperstunde** an. Jedoch ist eine **Anmeldung** im Vorfeld **zwingend erforderlich**! Wir bitten um eine E-Mail mit Angabe Ihrer **Kontaktdaten** und zum **Wunschfach/-instrument** an info@lauffen-musikschule.de. Wir melden uns zeitnah mit einem Terminvorschlag.
Im Vorfeld finden Sie auf unserer Homepage unter dem Artikel „Vorhang auf!" weitere Informationen zu unseren Fächern und Angeboten.
Kontakt
Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

PERSÖNLICHES

Goldene Hochzeit

Wir gratulieren den Eheleuten Jutta und Gerhard Rösinger aus Güglingen ganz herzlich zur goldenen Hochzeit am 19. Juni 2021!
Vor 50 Jahren führte sie der Weg vors Standesamt, wir wünschen auch weiterhin noch einen langen gemeinsamen Lebensweg, viel Glück und Gesundheit!

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

Altpapier- und Kartonagensammlung am 19.06.2021
Am Samstag, 19. Juni, findet die Altpapier- und Kartonagensammlung der Jugendfuß-

ballabteilung des TSV Güglingen ab 8:00 Uhr in Güglingen (ohne Stadtteile) statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Vorschriften, ist es nicht zulässig, dass Material durch die Sammler aus Kellern oder sonstigen Lagerräumen herausgeräumt wird.
Es darf nur Altpapier mitgenommen werden, das an der Straße bereitgestellt ist. Wir bitten um Verständnis.
Falls Sie Fragen haben, erreichen Sie Siggi Xander unter 0171/8743091.
An dieser Stelle möchten wir uns auch ganz herzlich für Ihre Treue und langjährige Unterstützung bedanken. Wir hoffen, dass Sie uns auch weiterhin durch Ihre alten Zeitungen, Prospekte, und Kartonagen unterstützen werden.

Abteilung Turnen

Training
folgende Gruppen trainieren nur im Außenbereich: **Body-Workout meets Step-Aerobic** (Montag 19 Uhr) und **LaLambada** (Dienstag 20.15 Uhr)
Die Gruppe **MaxXFit** (Montag 20 Uhr) und **Fit ab 50** (Donnerstag 9 Uhr) trainieren außen als auch in der Halle. Deshalb gelten hier die 3 G´s
Frauengymnastik
Frauengymnastik montags bei Susanne startet wieder nach den Sommerferien.
Mädchenturnen/Eltern-Kind-Turnen/Jazztanz
Bitte beachten: Mädchenturnen sowie Eltern-Kind-Turnen und Jazztanz findet erst wieder nach den Sommerferien statt. Wir wünschen euch einen schönen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im September.

Eure Übungsleiter

GSV Eibensbach 1882 e. V.

Kinderturnen startet wieder durch!
Alle Kinder zwischen 1 und 3 dürfen ab sofort wieder miteinander gemeinsam bei Bewegungsspielen aller Art Spaß haben.
Wer also Lust hat zu turnen, zu klettern, zu singen oder zu rennen ist beim GSV genau richtig! Das heißt, dass sich jedes Kind Mama, Papa oder auch die Oma oder den Oma schnappen kann, um immer dienstags ab 16.00 Uhr in der Blankenhornhalle nach Herzenslust (natürlich unter Anleitung von Kathrin Keller) zu toben.
Wer neu einsteigen will, nimmt am besten mit uns Kontakt auf.
Unter der Vereinsmail gibt es dann zusätzliche Infos. Wir freuen uns auf jeden, der mitmachen möchte!

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Jahreshauptversammlung des TSV Pfaffenhofen am Samstag, 17. Juli, auf dem Sportgelände im Tal
Der TSV Pfaffenhofen hat seine Jahreshauptversammlung 2020/21 auf Samstag, 17. Juli, terminiert. Beginn ist um 20 Uhr auf dem Sportgelände im Tal. Bereits ab 19.30 Uhr wird die Hauptversammlung des Sportfördervereins durchgeführt.

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.

Chor Classic – Chor en Vogue
Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes im Schwäbischen Sängerbund

Mosel-Ausflug 2018
Ein kleiner Rückblick auf den Ausflug 2018
Diesen Monat wollen wir an den tollen 3-tägigen Ausflug an die Mosel vor 3 Jahren erinnern.
Los ging's am 29.06.2018 in die historisch sehr faszinierende Stadt Trier. Vielleicht erinnert sich der eine oder andere noch an die Orgelklänge, die bei der Besichtigung der Konstantinbasilika zu hören waren.
Am 2. Tag stand eine sehr interessante Führung im ehemaligen Bunker der Deutschen Bank in Cochem auf dem Plan. Anschließend eine Mosel-Schifffahrt bei schönstem Wetter und zum Schluss durfte natürlich eine Weinprobe bei einem Moselwinzer nicht fehlen.
Der 3. Tag führte nach Koblenz zum Deutschen Eck und anschließend mit der Seilbahn über den Rhein zur Festung Ehrenbreitenstein.
3 Tage volles Programm mit eindrucksvollen Gebäuden, informationsreichen Führungen und abendlichem Beisammensein - daran erinnert man sich gerne zurück.
Lasst uns alle zuversichtlich sein, dass solche Ausflüge bald wieder möglich sein werden. Und bis dahin darf sich jeder an den Fotos vergangener Ausflüge und den eigenen Erinnerungen erfreuen.

Wunderschöner Blick auf Koblenz aus der Seilbahn

Strahlende Gesichter und strahlender Sonnenschein vor dem Kaiser-Wilhelm-Denkmal in Koblenz

Umweltschutz ist auch: Abfallkörbe benutzen!

Posaunenchor Pfaffenhofen

Und zum Schluss gab es noch ein Eis

Am vergangenen Freitag trafen sich Posaunenchor und Jungbläsergruppe zur ersten Probe nach langer Corona-Pause. Mit Abstand wurde im Freien musiziert. Alle freuten sich, dass es wieder los geht. Geprobt wurde für den Erntebittgottesdienst auf dem Benzbachhof am 13. Juni.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.

Gartentipps
Hohe Stauden stützen
Stützen Sie hochwachsende Stauden durch Hochbinden ab, damit sie von eventuell starkem Juniregen nicht an den Boden gedrückt werden. Auf diese Weise hält die Blütenpracht länger. Sogenannte Staudenringe haben sich auch dafür bewährt. Staudenringe müssen rechtzeitig montiert werden, denn die Pflanzen sollen regelrecht in sie hineinwachsen.
Stangenbohnen aufleiten
Prüfen Sie von Zeit zu Zeit nach, ob bei den Stangenbohnen einige Ranken aufgeleitet und mit Bast befestigt werden müssen. Dabei ist zu beachten, dass Bohnen entgegen dem Uhrzeigersinn hochranken.
Fruchtfall an Obstbäumen
Beim Junifall stoßen die Obstbäume in der Regel einen Teil der angesetzten Früchte ab. Besonders bei Apfelbäumen mit gutem Behang empfiehlt sich anschließend eine Handausdünnung, bei der man pro Fruchtstand nur 1 bis 2 Früchte belässt.
Im Idealfall hängen die Früchte 15 bis 20 cm auseinander. Nutzen Sie diese Ausdünnungsmaßnahme auch als eine erste Vorsortierung am Baum, um beschädigte Früchte (zum Beispiel durch Schorf, Apfelwickler, Fraßschäden), die den Baum ohnehin nur belasten würden, zu entfernen.
Samenunkräuter rechtzeitig entfernen
Achten Sie darauf, dass Sie hartnäckige Unkräuter wie Vogelmiere entfernen, bevor sie aussamen können. Gelangen die Samen in die Komposterde, sind die Pflanzen bald im ganzen Garten verbreitet.

LandFrauen Güglingen

Gesundheit und Frauen
Mit dem Jahresthema „Gesund, vital, digital!?" starten der LandFrauen-Landesverband die neue Reihe „Gesundheit und Frauen". In loser Folge werden aktuelle Themen aus dem Gesundheitsbereich, den Medizin und der Forschung mit unterschiedlichen Referenten diskutiert.

5. Juli 2021. 18.00 Uhr:
Koronare Erkrankungen bei Frauen
Der Herzinfarkt bei Frauen macht sich anders als bei Männern bemerkbar. Welche Symptome sollte Frau nicht übersehen?
Referent: Dr. med. Matthias Redecker, Kardiologe im Friedrichspalais – Zentrum für Herz-Kreislauf-Erkrankungen Bruchsal
5. Juli 2021. 19.00 Uhr
Betroffene Frauen berichten über ihren Herzinfarkt. Davor – während – danach.
Die Veranstaltungen findet online mit Zoom-Meetings statt.
12. Juli 2021, 18.00 Uhr
Geschlechtsspezifische Betrachtung in der Medizin und in der Forschung
Hat die Medizin und die Forschung die Frauen im Blick? Wie ist der Stand der Dinge?
Referent: Prof. Dr. Martens, SLK-Kliniken, Innere Medizin, Onkologie
12. Juli 2021, 19.00 Uhr
Ernährung vor und nach dem Herzinfarkt
Nach einem Herzinfarkt ist nicht nur das ganze Leben auf den Kopf gestellt – auch die Ernährung muss sich ändern.
Referent: Stephan Müller, Ernährungscoach zahlreicher Weltmeister, Olympiasieger und Top Sportler (u. a. für die österreichische Skisprungnationalmannschaft, Deutsche Eishockey Nationalmannschaft, VfB Stuttgart, Holstein Kiel uvm.). Der mehrfache Buchautor ist seit Jahren jeden Monat live als Experte bei ARD und SWR im Radio und Fernsehen im Einsatz.
Die Vorträge sind für Mitglieder des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V. kostenfrei – für Nichtmitglieder wird eine Teilnahmegebühr von 10 Euro erhoben.
Der Anmeldeschluss ist immer jeweils fünf Tage vor dem Termin.

Zabergäuverein Sitz Güglingen

Auch Adlige hatten's schwer
Sechzehn Teilnehmer nahmen am Juni-Online-Stammtisch des Zabergäuvereins teil, bei dem Heidrun Lichner über Schulgeschichten aus dem oberen Zabergäu aus drei Jahrhunderten referierte.
Die Erfahrungen, die der junge Adlige Hans Walter von Sternenfels, Sohn des Erbauers des Zaberfelder Schlosses, über viele leidvolle Jahre machen musste, waren fast unvorstellbar schlimm. So schlimm, dass er schon als Kind ein Gelübde ablegte, dass er später seinen Kindern niemals eine Erziehung zumuten würde wie die, die er und seine Geschwister erleiden mussten.
In einem Pestjahr um 1600 von den Eltern in der Obhut oft tyrannischer, unmenschlicher Präzeptoren in Zaberfeld zurückgelassen – sie selbst zogen nach Unterriexingen, um der Pest zu entgehen – durchlitten Hans Walter und seine Geschwister Schuljahre heftigster körperlicher wie seelischer Misshandlungen häufig wechselnder Lehrer, darunter ein „Wüterich", wie er später in seiner Biographie schrieb. Erst spät erfuhren die Eltern durch einen Söldner und Jäger von den Misshandlungen.
Weitere Themen waren die schulische Situation in Michelbach, Leonbronn und Ochsenburg, die Besoldung der Lehrer sowie besonders krasse Fälle der Prügelstrafe.
Erzählungen aus der eigenen Schulzeit rundeten den unterhaltsamen Abend ab.

Arbeitskreis Asyl Güglingen

Am 20. Juni ist Weltflüchtlingstag
Über 79 Millionen Menschen sind auf der Flucht vor Krieg, Hunger und Naturkatastrophen. Der Großteil der Flüchtlinge stammt aus den Entwicklungsländern. Die Menschen benötigen dringend ausreichend Nahrung, sauberes Trinkwasser und Hygieneartikel. Die Corona-Pandemie hat die Situation noch einmal verschärft. Gemeinsam können wir helfen, z. B. bei der Diakonie-Katastrophenhilfe (IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02; BIC: GENODEF1EK1 oder www.diakonie-katastrophenhilfe.de).

Rheuma-Liga BW e. V.

Es geht wieder los!
Dank der sinkenden Inzidenzzahlen dürfen wir uns nach einer langen Zwangspause endlich wieder sportlich betätigen.
In kleineren Gruppen, selbstverständlich unter Einhaltung der bekannten AHA-Regeln, hat es die Rheuma-Liga geschafft das beliebte Funktionstraining wieder aufzunehmen. Dieses findet in den gewohnten Räumlichkeiten statt. Wendet euch bei eventuellen Rückfragen bitte an eure Gruppensprecher vor Ort.
In der Sitzgymnastik Pfaffenhofen haben wir mittwochs von 17.45–18.45 Uhr noch Plätze frei. Frau Weber, die Gruppensprecherin dieser Gruppe würde sich sehr über Ihren Anruf freuen um mit Ihnen alles weitere zu besprechen. (07046/2867)
Besonderen Dank gilt all unseren Mitgliedern, Gruppensprecher und Therapeuten die uns während dieser schwierigen Zeit treu geblieben sind!
Herzlichst, der Vorstand

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU

Telefon-Sprechstunde von Fabian Gramling am 18. Juni
Der CDU-Bundestagskandidat im Wahlkreis Neckar-Zaber, Fabian Gramling, bietet am Freitag, den 18. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr wieder eine Telefon-Sprechstunde an. Fabian Gramling kandidiert für die CDU als Nachfolger des langjährigen Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger und freut sich über den Austausch mit Ihnen. Schreiben Sie gerne eine Mail an hallo@fabian-gramling.de mit Ihrem Namen und Ihrer Telefon- oder Mobilnummer. Fabian Gramling wird sich dann bei Ihnen melden.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU

Bundestagskandidat Lars Schweizer lädt ein zur Telefonsprechstunde
Der Bundestagskandidat für die Grünen im Wahlkreis Neckar-Zaber, Lars Schweizer, will als Bundestagsabgeordneter ein Teamspieler sein, der die Anliegen der Menschen aus der Region mit nach Berlin nimmt. Schweizer will dafür den direkten Dialog mit den Bürger/-innen suchen. Sein Beteiligungsangebot als Abgeordneter für die Menschen vor Ort umfasst folgende Planung:
+ Zwei Bürgerbüros in den Kreisen Ludwigsburg und Heilbronn
+ 14-tägige Telefonsprechstunde
+ Monatliche Bürgerdialoge vor Ort
+ Jährliche Zukunftswerkstatt
+ Nachbarschaftsgespräche zu aktuellen regionalen Themen

„Der Kontakt zu den Menschen vor Ort ist das A und O für einen Abgeordneten, um die Menschen in Berlin gut zu vertreten. ", sagt Schweizer. Kernstück von Schweizers Wahlkreis-Dialog sind zwei Bürgerbüros auf Heilbronner und Ludwigsburger Kreisseite: „Mir ist das wichtig, weil es sich um verschiedene Kreise, und vor allem unterschiedliche Regionen handelt", erklärt er. Er bietet zum Austausch schon jetzt Telefonsprechstunden an, die erste findet statt am: 18. Juni, 16 Uhr bis 17 Uhr
Interessierte können sich vorab unter info@lars-maximilian-schweizer.de anmelden. Der Grünen-Kandidat ruft zurück. Am Tag der Telefonsprechstunde erreichen Bürger/-innen Lars Schweizer unter 07141/970184.

Lars Schweizer

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Zeit zum Auftanken

... bieten die Ferienlager und Sommerfreizeiten des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Brackenheim. Für Kinder, Teenager und Junge Erwachsene sind noch freie Plätze verfügbar. Das Zeltlager für Mädchen findet vom 31.07. bis zum 07.08. auf dem Gelände des Freizeitheim Zaberfeld statt. Direkt anschließend (08.-15.08.) kommen die Jungs auf ihrem Zeltlager voll auf ihre Kosten. Wenn Ihr Kind nicht auf Lagerfeuer-Romantik verzichten, aber nicht im Zelt schlafen will, bietet sich die Hausfreizeit (16.-22.08.) in Zaberfeld an. Die Teeniefreizeit fährt vom 23.08. bis 03.09. an den Idrosee. Für Junge Erwachsene ist die südfranzösische Mittelmeerküste das Ziel vom 22. bis 31.08.. Die Welt von oben betrachten kann Frau bei den Wandertage ladies only vom 02. bis 04.09. Die kompletten Ausschreibungen der Angebote finden Sie auf www.ejw-brackenheim.de oder können telefonisch unter 07135/15161 angefordert werden.